

Überetsch Unterland



Müllwagen gerät über die Straße hinaus: Schwierige Bergung

TRAMIN. Auf einer schmalen Straße im Ortsteil St. Jakob geriet gestern Nachmittag ein Müllwagen über die Fahrbahn hinaus, er durchbrach eine Leitplanke und blieb mit zwei Rädern in der Luft an der Straßenmauer hängen. Der Müllwagen

drohte in einen Weinberg abzustürzen. Der Fahrer konnte sich unverletzt in Sicherheit bringen. Die Freiwillige Feuerwehr Tramin sicherte das Fahrzeug, mit einem Kranwagen der Berufsfeuerwehr wurde es wieder auf die Straße gehoben.

DIENSTAG, 8.10.
Tag 20° Nacht 13°
Wechselhaft: Sonne und Regenschauer.

MITTWOCH, 9.10.
Tag 20° Nacht 13°
Wechselnd bewölkt, stellenweise Schauer.

DONNERSTAG, 10.10.
Tag 17° Nacht 12°
Geschlossen bewölkt und zeitweise Regen.

Ziele sind die gleichen wie früher

FEIER: Einheitsmittelschule Eppan begeht 50-jähriges Bestehen – Schuldirektor Martin Sitzmann erinnerte an bescheidene Anfänge

EPPAN (rd). Mit einer bunten Veranstaltung feierte am Samstag die Einheitsmittelschule in Eppan ihr 50-jähriges Bestehen.

Dem zahlreichen Publikum, bestehend vorwiegend aus Eltern und ehemaligen Schülern sowie Lehrpersonen, boten die heutigen Schüler, die die Feier prägten und gestalteten, ein abwechslungsreiches Programm: Es gab Lieder, literarische Kostbarkeiten, Tänze, Musik und sogar Akrobatik-Einlagen. Auch für die Moderation der Veranstaltung sorgten drei Schüler.

Doch wie es für eine solche Feier üblich ist, gab es auch Ansprachen; Schuldirektor Martin Sitzmann blickte auf den schwierigen Anfang der Schule zurück. Denn vor 50 Jahren war die Situation ganz anders als heute. So gab es damals kaum Räume, wenig Geld und das Lehrpersonal war knapp und schlecht ausgebildet.

„Heute könnte man im Vergleich fast von Luxus sprechen“, sagte Direktor Sitzmann. Er wies dann darauf hin, dass die Ziele heute gleich geblieben seien wie vor einem halben Jahrhundert: eine gute Ausbildung der Schüler



In der Eppaner Mittelschule wurde am Samstag das 50-Jahr-Jubiläum gefeiert. Viele Besucher kamen zur Jubiläumsfeier.

für Beruf und Leben stehe im Mittelpunkt. Eppans Vizebürgermeisterin Monika Hofer Larcher sicherte zu, dass die Gemeinde die Mittelschule stets unterstützen wolle. Auf die Bedeutung der Mittelschule für Eppan ging in seiner Festrede Bürgermeister Wilfried Trettl ein; er bezeichnete die Schule als einen „festen

und unverzichtbaren Bestandteil des Gemeindelebens“.

Der Bürgermeister, selbst ein ehemaliger Schüler der nach dem Maler Johann Georg Plazer benannten Schule, sagte, dass „alle Kräfte der Gesellschaft die Schule zu unterstützen haben“. Die Schüler sind laut Trettl im Rathaus gerne willkommen falls

sie sich für Belange der Verwaltung interessieren.

Inspektor Franz Lemayr überbrachte die Grüße der Schulamtsleitung, war doch die Feier in der Mittelschule Eppan stellvertretend für die Mittelschulen Südtirols organisiert worden. Lemayr lobte die Eppaner Schule und wünschte ihr „weitere 50

Jahre in jugendlicher Frische“. Ein runder Geburtstag biete die Gelegenheit, auf die Vergangenheit zurückzublicken, sagte Lemayr. Er appellierte daran, „darüber nachzudenken, was man noch besser machen könnte, damit die Schüler ein gutes Startpaket für das Leben draußen bekommen“.



Salurn: Rolando Telch tritt zurück

SALURN (rd). 23 Jahre lang war Rolando Telch von der Bürgerliste „Vorschlag“ im Salurner Gemeinderat. Sieben Jahre lang bekleidete er das Amt des Gemeindefereferenten für Sport, Schule, Kultur, Jugend und den Ortsteil Buchholz. Nun hat Telch beschlossen, aus dem Gemeinderat zurückzutreten. An seiner Stelle wird Michele Girardi in den Rat kommen. Telchs Rücktritt steht auf der Tagesordnung des Gemeinderates, der für den kommenden Donnerstag, 10. Oktober, 20 Uhr, einberufen worden ist. Im Bild (von links): Rolando Telch, Michele Girardi und Bürgermeister Giorgio Giacomozzi.

Spaziergang durch Skulpturengarten

BUCHHOLZ/SALURN. Am kommenden Donnerstag, 17. Oktober, führt mit Beginn um 15 Uhr die Bildhauerin Sieglinde Tatz Borgogno in Buchholz/Salurn durch ihren Skulpturengarten. Zur letzten großen Bronzearbeit Psalm 30,12 wird die Sopranistin Susy Rottanara eine Eigenkomposition mit Text von Sieglinde Tatz Borgogno aus dem Buch „Im Vertrauen“ vortragen. Anschließend findet um 16.30 Uhr im ehemaligen Kindergarten Buchholz die Uraufführung von Werken der Kompositionsklassen der Konservatorien Bozen und Udine statt. Der Eintritt ist frei.

Umbau begutachtet

VOLKSSCHULE AUER: Ein Bild der Arbeiten gemacht

AUER. Josef March, der Ressortdirektor für öffentliche Bauten, und Andreas Segä, der geschäftsführende Direktor der Abteilung für Hochbau und technischer Dienst, machten sich jüngst ein Bild von den nun abgeschlossenen Aus- und Umbauarbeiten an der Volksschule Auer.

Unter dem Vorsitz von Architekt Josef March war im Jahre 2009 für das Projekt zur Sanierung und Erweiterung der Volksschule ein Ideenwettbewerb abgehalten worden.

Diesen hatte das Architekturbüro Modus gewonnen. Wie berichtet, konnte rechtzeitig zum heurigen Schulbeginn das Gebäude fertiggestellt werden. Bei einer Besichtigung überzeugten sich nun die Architekten March und Segä in Begleitung von Bürgermeister Roland Pichler von der gelungenen Ausführung der Arbeiten.



Im Bild (von links) Josef March, Roland Pichler und Andreas Segä.

Die Finanzierung steht

FCS-TRAININGSZENTRUM: Land stellt drei Millionen Euro zur Verfügung

EPPAN (LPA/jo). Die Finanzierung des neuen Trainingszentrums des FC Südtirol in Eppan/Rungg steht. Gestern hat die Landesregierung endgültig beschlossen, der Gemeinde Eppan drei Millionen Euro für den Bau zur Verfügung zu stellen.

„Diese Gelder sind ein Teil jener Mittel, die wir für das anfangs in Leifers geplante Zentrum auf die Seite gelegt hatten“, sagte gestern Landeshauptmann Luis Durnwalder im Anschluss an die Sitzung der Landesregierung. Zu den drei Millionen Euro des Landes kommt noch eine weitere Million aus dem Geld, das das italienische olympische Komitee (CONI) bereitstellt. Auch dafür hat die Landesregierung gestern grünes Licht gegeben.

Laut Plan wird der bestehende Hartplatz in einen Rasenplatz umfunktioniert. Der kleine



Der kleine Kunstrasenplatz ist seit einer Woche fertig. Hier wurde der Kunstrasenbelag ausgetauscht.

Kunstrasenplatz ist seit einer Woche fertig.

Der Austausch und die Anpassung des bereits bestehenden Kunstrasenplatzes, welcher aufgrund neuer Bestimmungen

erforderlich ist, ist derzeit in Arbeit. Parallel dazu ist der Bau eines weiteren Trainingsplatzes samt notwendigen Zusatzeinrichtungen geplant.

Kurtinig im japanischen Fernsehen

DOKUMENTARSERIE: Dreharbeiten im Auftrag des Fernsehens Nippon Television durchgeführt

KURTINIG. Im Rahmen einer Dokumentarserie über die schönsten Plätze Italiens weilte dieser Tage ein japanisches Fernseherteam in Kurtinig. Die Italo-Japanerin Erika Foritano hat im Auftrag des Japanischen Fernsehens Nippon Television insgesamt 160 Beiträge im Rahmen einer Dokumentarreihe italienweit gedreht. Gedreht wurde vor allem in Kleingemeinden.

So war das Filmteam auch in Kurtinig, um über das Dorf, die Lebensphilosophie und deren Einwohner zu berichten. Der Filmbeitrag, der im Japanischen Fernsehen ausgestrahlt wird, dauert 45 Minuten. „Ich war sehr überrascht, als ich einen



Im Bild das Fernseherteam bei einem Abstecher in der Kellerei „Castelfeder“ der Familie Giovanetti.

Telefonanruf vom japanischen Fernsehen erhalten habe und ich gefragt wurde, ob ich an einem Dokumentarfilm über un-

teressante Erfahrung“ Über 100 Personen wurden interviewt, wobei das Fernseherteam einen ganzen Tag einen Ofensetzer bei seiner Arbeit begleitet hat. Ebenso wurden die Kellereien, Bauern bei der Weinlese sowie ortstypischen Gegebenheiten und Bräuche gefilmt.

Zum Abschluss der Dreharbeiten überreichte Erika Foritano dem Bürgermeister einen Schriftsatz seines Vornamens in japanischen Schriftzeichen mit der entsprechenden Deutung des Vornamens. Der Dokumentarfilm wird im Dezember 2013 im Japanischen Fernsehen ausgestrahlt. Die Gemeinde erhält eine DVD davon.

Zinnenberg



Törggelen im Ansitz

27. September - 16. November von 17.00 - 24.00 Uhr

Montag u. Dienstag: Ruhetag



Es kocht:
Christoph Wörmle
und sein Team

Location: Ansitz Zinnenberg, St. Justinaweg 65, I - 39057 Eppan/Berg (BZ)
Reservations & Infos: +39 0471 662 339 oder catering@turmbach.com

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

www.zinnenberg.it